

An
die Mitglieder des Studierendenparlaments
Rektor Professor Elmar Weiler

SP-Sprecher
Gebäude SH 0/004
Universitätsstraße 150, 44801 Bochum

JOS SCHAEFER-ROLFFS
Fon +49 (0)234 32-22416

stupa-rub@gmx.de
stuparub.wordpress.com

07. November 2011

Vorläufiges Protokoll der 6. Sitzung des Studierendenparlaments der Ruhr-Universität Bochum vom 26.10.2011

TOP 1: Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der SP-Sprecher Jos Schaefer-Rolffs (Lili) eröffnet um 18:15 Uhr die 6. Sitzung des 44. Studierendenparlaments. Das Parlament ist mit 30 von 35 Parlamentarier*innen beschlussfähig.

TOP 2: Genehmigung der Protokolle der letzten Sitzungen

Das Protokoll der fünften Sitzung wird einstimmig und ohne Änderungen genehmigt.

TOP 3: Festlegung der Tagesordnung

TOP8 entfällt, alle nachfolgenden TOPs rücken damit vor. Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP 4: Bericht der SP-Sprecherin und Anfragen

Jos Schaefer-Rolffs berichtet, dass die geänderte Fachschaftenordnung dem Justitiariat vorliegt. Wie in der ersten Sitzung des 44. Studierendenparlaments angekündigt, fragt nach, ob die Protokolle weiterhin online eingestellt und nicht schriftlich vorliegen sollen. Das gesamte Parlament bestätigt diese Vorgehensweise.

Zudem geben die Liste NAWI und die Jusos bekannt, dass jeweils zwei Parlamentarier*innen aus dem Stupa zurückgetreten sind. Jos Schaefer-Rolffs nimmt dies zur Kenntnis und weist darauf hin, dass er für die Unterlagen noch eine schriftliche Rücktrittserklärung oder eine Exmatrikulationsbescheinigung benötigt.

TOP 5: Bericht des AStA und Anfragen

Die AStA-Vorsitzende Laura Schlegel (GHG) berichtet von der Kooperation des AStA mit Studierenden aus Tunesien. Einige AStA-Referent*innen waren zusammen mit Mitgliedern der FSVK, der Senatsfraktion und dem Akafö in Tunesien. Diese Reise war und die ganze Kooperation ist sehr produktiv. Nach der Rückkehr gab es bereits eine AStA-Veranstaltung zu dem Thema. Laura Schlegel hofft, dass sich vermehrt Studierende in diesem Projekt engagieren. Es wird bald ein gemeinsames Onlineforum mit tunesischen Studierenden geben. Falls es Anregungen oder Fragen zu diesem Projekt gibt, kann man sich an tunesien@asta-bochum.de richten.

Die AStA-Vorsitzende berichtet weiter, dass die Toilettensanierung im Studierendenhaus endlich abgeschlossen ist. Darüber hinaus hat eine produktive Zusammenarbeit des AStA mit dem Team RUB.2013 begonnen. Der AStA fordert verstärkt einen Shuttle-Bus zur Entlastung der U35. Sie berichtet weiter, dass die Begrüßungsfeier der Erstsemester*innen sehr gut verlaufen ist. Außerdem startet der AStA gerade ein Projekt zur Verschönerung des Ausländer*innen-Zentrums mit Graffiti-Kunst. Zudem laufen derzeit zwei Veranstaltungsreihen des AStA, 'Montag kontrovers' und der 'Politische Dienstag', beide sind sehr erfolgreich angelaufen.

Dominik Mustereit (Jusos) fragt, wie es mit der Klage gegen die Anwesenheitspflicht aussieht. Laura Schlegel antwortet, dass eine Klage noch nicht eingereicht werden konnte, da die Anforderungen an eine mögliche Klägerin viel zu hoch sind. Es gibt aber mittlerweile ein Schreiben des Wissenschaftsministeriums NRW, dass Anwesenheitslisten der Freiheit der Studierenden widersprechen. Dieses Schreiben kann bald allen Lehrenden vorgelegt werden, wenn diese weiterhin Anwesenheitslisten verwenden. Sebastian Marquardt (NAWI) fragt an, ob es was Neues zu der Zivilklausel gibt. Laura Schlegel sagt, dass es nichts Neues gibt. David Beckeherm (Schwarzer Ritter) fragt, wieviel Geld der AStA für die Tunesienreise ausgegeben hat. Laura Schlegel antwortet, dass einen Großteil die Gastgeber*innen übernommen haben, den Rest hat sich das Akafö und der AStA geteilt, außerdem gab es eine Eigenbeteiligung aller Mitreisenden. Sebastian Marquardt (NAWI) fragt, ob es was Neues wegen der Klage bzgl. der Mensaparty gibt. Es gibt nicht Neues, aber die Klage wird weiter verfolgt.

TOP 6: Benennung von Referent*innen

Laura berichtet, dass Bido Ulrich Aglossi (LiLi) und Florentin Cheuffa Ngayawou (LiLi) zurückgetreten sind. Außerdem wechselt Diana Dörner (SWIB) in das Referat für Öffentlichkeitsarbeit sowie Benjamin Böhme (SWIB) in das Referat für Service und Soziales. Laura schlägt des weiteren Estelle Limbah (LiLi) und Yannik Bihege (LiLi) als Kulturreferent*innen vor. Sie werden mit 21 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 9 Enthaltungen bestätigt.

TOP 7: 1. Lesung der Sozialbeitragsordnung

Jos Schaefer-Rolffs eröffnet die erste Lesung.

Der Betrag für den VRR steigt auf 102,60 Euro und der Betrag für das NRW-Ticket auf 42,40 Euro, damit beträgt der Beitrag für das Ticket nun 145,00 Euro. Es gibt keine Debatte

Jos Schaefer-Rolffs schließt die erste Lesung.

TOP 8: Entlastung des AStA 2010/2011

Das Votum zur Entlastung des Haushaltsausschusses wird ausgeteilt. Der Haushaltsausschuss-Vorsitzende Jochen Kreuzsch (LiLi) stellt das Votum kurz vor: Der Ausschuss hat den Haushalt des letzten AStA geprüft, alle anwesenden Mitglieder des Ausschusses haben dem Votum zugestimmt. Der AStA soll entlastet werden, da er eine gute und solide Haushaltsführung betrieben hat. Sebastian Marquardt (NAWI) schließt sich dem Votum an und lobt nochmals die Haushaltsführung des AStA. Er ruft alle Parlamentarier*innen auf, den letztjährigen AStA zu entlasten.

Der AStA 2010/2011 wird en bloc einstimmig vom gesamten Parlament entlastet.

TOP 9: Umbesetzung von Ausschüssen

Umbesetzung von Ausschüssen

GHG: Wahlausschuss: Karsten Finke statt Jenny Krämer.

NAWI: Haushaltsausschuss: Maximilian Gebhardt und Mike Boxtermann als sein Stellvertreter.

Satzungsausschuss: Mohammad-Reza Pourkhesalian statt Phillip Nico Krüger.

LiLi: Wahlausschuss: Melanie Köhler und Jan Eufiger statt Birte Schleiting und Oliver Hein als reguläre Mitglieder und Stefanie Konetzka als stellvertretendes Mitglied.
Haushaltsausschuss: Jos Schaefer-Rolffs und Sebastian Dittmann als stellvertretende Mitglieder
Jusos: Haushaltsausschuss: Fatih Cicek.
Satzungsausschuss: Kathrin Jewanski und Dominik Musterreit als ihr Stellvertreter.
Hauptausschuss: Dominik Mustereit und Kathrin Jewanski als seine Stellvertreterin.
Wahlausschuss: Dominik Mustereit.

Bei einer Enthaltung werden alle Umbesetzungen bestätigt.

TOP 10: Verschiedenes

Mohammad-Reza Pourkhessalian (NAWI) fragt, ob der Wahlausschuss schon getagt hat. Jos Schaefer-Rolffs widerspricht dem und weist darauf hin, dass er bald tagen wird. Außerdem beglückwünscht Jos Schaefer-Rolffs Kolja Schmidt (Jusos) zu einem Meilenstein in seiner großartigen Schauspielkarriere.

Jos Schaefer-Rolffs schließt die Sitzung um 18:52 Uhr.